

**valiant**

**halbjahresbericht  
per 30. juni 2021**

# In Kürze

Valiant setzt ihr Wachstum fort und ist bei der Umsetzung der Strategie 2024 auf Kurs – dies bestätigen die erfreulichen Geschäftszahlen zum Halbjahr 2021.

## 61,2 Mio.

### Konzerngewinn

Der Konzerngewinn verbessert sich gegenüber der Vorjahresperiode um 1,8 Prozent.

## 211,3 Mio.

### Geschäftsertrag

Valiant kann den Geschäftsertrag trotz der Bildung von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen in der Höhe von CHF 6,8 Mio. um 4,1 Prozent erhöhen.

## 15,8%

### Gesamtkapitalquote

Valiant ist solide kapitalisiert und übertrifft die FINMA-Vorgaben deutlich.

## +3,1%

### Kundenausleihungen

Die Kundenausleihungen nehmen um CHF 814,7 Mio. auf CHF 26,7 Mrd. zu.

## +3,4%

### Kundengelder

Die Kundengelder im Umfang von CHF 21,8 Mrd. bilden das wichtigste Refinanzierungsinstrument von Valiant.



# Valiant ist erfolgreich auf Wachstumskurs

## Sehr geehrte Aktionärinnen Sehr geehrte Aktionäre

Valiant ist bei der Umsetzung der Strategie 2024 auf Kurs und setzt ihr Wachstum fort. Nach dem ersten Halbjahr 2021 verzeichnen wir einen Konzerngewinn von 61,2 Mio. Franken, was einem Plus von 1,8 Prozent gegenüber der Vorjahresperiode entspricht. Wir steigern den Geschäftsertrag um 4,1 Prozent auf 211,3 Mio. Franken. Den Geschäftserfolg erhöht Valiant um 0,2 Prozent auf 74,1 Mio. Franken. Die erfreulichen Geschäftszahlen bestätigen, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Unsere Strategie zeigt Wirkung.

### **Stark im Kerngeschäft**

Im Zinsengeschäft zeigt Valiant weiterhin ihre ausgewiesene Stärke. Den Brutto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft können wir um 4,4 Prozent auf 169,5 Mio. Franken steigern, während der Zinsaufwand weiter deutlich abnimmt. Das aktive Bilanzstrukturmanagement sowie die Emission von Covered Bonds tragen wesentlich dazu bei. Valiant verfügt über ein qualitativ hochstehendes und robustes Kreditportfolio. Im ersten Halbjahr 2021 bildete Valiant ausfallrisikobedingte Wertberichtigungen in der Höhe von 6,8 Mio. Franken. Aus dem Zinsengeschäft resultiert ein Netto-Erfolg von 162,7 Mio. Franken, den wir damit gegenüber der Vorjahresperiode um sehr gute 5,3 Prozent steigern.

Den Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft erhöhen wir um 2,6 Prozent auf 32,3 Mio. Franken. Es zahlt sich aus, dass wir das Wertschriften- und Anlagegeschäft stärken und zusätzliche Spezialistinnen und Spezialisten anstellen. Valiant steigert den Kommissionsertrag aus dem Wertschriften- und Anlagegeschäft gegenüber der Vorjahresperiode um 7,3 Prozent auf 23,8 Mio. Franken. Der übrige ordentliche Erfolg reduziert sich aufgrund tieferer Beteiligungserträge um 3,2 Mio. Franken (27,6 Prozent) auf 8,5 Mio. Franken.

Der Erfolg aus dem Handelsgeschäft erhöht sich um 2,5 Mio. Franken (46,1 Prozent) auf 7,8 Mio. Franken.

### **Wachstum bei Ausleihungen und Kundengeldern**

Bei den Kundenausleihungen erzielt Valiant ein Wachstum von 3,1 Prozent und erreicht damit ihr jährliches Wachstumsziel von mindestens 3 Prozent bereits nach sechs Monaten. Per Mitte 2021 betragen die Kundenausleihungen 26,7 Milliarden Franken. Die Kundengelder steigen um 3,4 Prozent auf 21,8 Milliarden Franken, was das Vertrauen der Kundinnen und Kunden in Valiant unterstreicht.

### **Beschleunigung der Expansion**

Wir beschleunigen die geografische Expansion vom Genfersee bis zum Bodensee. Auf die Neueröffnungen der Geschäftsstellen in Zürich Oerlikon und in Liestal im ersten Halbjahr 2021 folgen weitere neue Standorte. Im Herbst 2021 werden die Geschäftsstellen in Bülach, Frauenfeld und Wohlen AG eingeweiht. In Wädenswil, Winterthur, Uster, Meilen und Pully haben wir bereits weitere Standorte gefunden.

## ➤ **Unsere Strategie zeigt Wirkung**

Die erfreulichen Geschäftszahlen bestätigen, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Zwischen 2020 und 2024 eröffnet Valiant im Rahmen ihrer Expansionsstrategie 14 zusätzliche Geschäftsstellen. Wir schaffen 170 Vollzeitstellen, davon 140 in der Kundenberatung. Seit 2017 sind 44 Prozent des Wachstums bei den Kundenausleihungen auf die neuen Standorte zurückzuführen. Im Zuge der Expansion und Investitionen in die Digitalisierung steigt der Geschäftsaufwand im ersten Halbjahr 2021 im Rahmen unserer Planung um 5,6 Prozent auf 125,8 Mio. Franken.



**Markus Gygax, Präsident des Verwaltungsrates**

Markus Gygax war von November 2013 bis Mai 2019 CEO von Valiant. Im Mai 2019 wurde er als Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt. Seit 13. Mai 2020 ist er Präsident des Verwaltungsrates. Privat schlägt sein Herz für seine Familie und Sport in der Natur.



**Ewald Burgener, CEO**

Ewald Burgener ist seit 17. Mai 2019 CEO von Valiant. Davor war er gut sechs Jahre Finanzchef. Vor Valiant war der Walliser bei der Entris Holding AG tätig. Ewald Burgener verbringt seine Freizeit mit der Familie, spielt Squash und ist gern in den Bergen.

### **Nachhaltige Strategiefonds**

Nachhaltigkeit ist bei Valiant seit jeher verankert. In der Unternehmensführung legen wir viel Wert darauf. Im zweiten Halbjahr 2021 führt Valiant neue Strategiefonds ein, bei denen Nachhaltigkeit im Fokus steht. Anlegerinnen und Anleger können damit ihr Geld in verantwortungsvoll handelnde Unternehmen investieren, die Sorge zur Umwelt und zu den Menschen tragen und einen Beitrag zur Reduktion des CO<sub>2</sub>-Ausstosses leisten.

### **Stabile Geschäftsentwicklung erwartet**

Wir gehen auch für die zweite Hälfte des Geschäftsjahres von einer stabilen Geschäftsentwicklung aus. Valiant kann sich auf eine starke Liquiditäts- und Kapitalbasis stützen und hat ein stabiles Geschäftsmodell. Für das Jahr 2021 erwarten wir einen Konzerngewinn im Rahmen des Vorjahres.

Wir danken Ihnen, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, für Ihr Vertrauen in Valiant.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Markus Gygax'.

**Markus Gygax**  
Präsident des  
Verwaltungsrates

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Ewald Burgener'.

**Ewald Burgener**  
CEO

# Konzernbilanz

	<b>30.06.2021</b> in CHF 1 000	<b>31.12.2020</b> in CHF 1 000	<b>Veränderung</b> in CHF 1 000	<b>Veränderung</b> in %
<b>Aktiven</b>				
Flüssige Mittel	6 470 833	5 184 533	1 286 300	24,8
Forderungen gegenüber Banken	69 394	107 313	-37 919	-35,3
Forderungen gegenüber Kunden	1 675 455	1 655 838	19 617	1,2
Hypothekarforderungen	25 007 247	24 212 132	795 115	3,3
Handelsgeschäft	198	5 288	-5 090	-96,3
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	30 047	8 126	21 921	269,8
Finanzanlagen	1 580 409	1 610 841	-30 432	-1,9
Aktive Rechnungsabgrenzungen	26 905	20 887	6 018	28,8
Nicht konsolidierte Beteiligungen	222 513	229 407	-6 894	-3,0
Sachanlagen	114 711	116 521	-1 810	-1,6
Immaterielle Werte	1 110	1 508	-398	-26,4
Sonstige Aktiven	12 446	31 843	-19 397	-60,9
<b>Total Aktiven</b>	<b>35 211 268</b>	<b>33 184 237</b>	<b>2 027 031</b>	<b>6,1</b>
Total nachrangige Forderungen	0	0	0	0,0
davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungsverzicht	0	0	0	0,0
<b>Passiven</b>				
Verpflichtungen gegenüber Banken	3 177 597	2 390 932	786 665	32,9
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	21 680 883	20 950 936	729 947	3,5
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	25 077	38 084	-13 007	-34,2
Kassenobligationen	72 880	77 551	-4 671	-6,0
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	7 709 700	7 163 700	546 000	7,6
Passive Rechnungsabgrenzungen	138 140	139 974	-1 834	-1,3
Sonstige Passiven	34 878	29 646	5 232	17,6
Rückstellungen	31 986	32 307	-321	-1,0
Reserven für allgemeine Bankrisiken	34 786	34 786	0	0,0
Gesellschaftskapital	7 896	7 896	0	0,0
Kapitalreserve	592 613	592 623	-10	-0,0
Gewinnreserve	1 643 625	1 603 933	39 692	2,5
Eigene Kapitalanteile	0	0	0	0,0
Konzerngewinn	61 207	121 869	-60 662	n/a
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>2 340 127</b>	<b>2 361 107</b>	<b>-20 980</b>	<b>-0,9</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>35 211 268</b>	<b>33 184 237</b>	<b>2 027 031</b>	<b>6,1</b>
Total nachrangige Verpflichtungen	0	0	0	0,0
davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungsverzicht	0	0	0	0,0
<b>Ausserbilanzgeschäfte</b>				
Eventualverpflichtungen	134 394	133 619	775	0,6
Unwiderrufliche Zusagen	1 315 782	1 030 762	285 020	27,7
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	55 611	55 701	-90	-0,2
Verpflichtungskredite	0	0	0	0,0

# Konzernerfolgsrechnung

	<b>30.06.2021</b> in CHF 1 000	<b>30.06.2020</b> in CHF 1 000	<b>Veränderung</b> in CHF 1 000	<b>Veränderung</b> in %
<b>Erfolg aus dem Zinsengeschäft</b>				
Zins- und Diskontertrag	165 616	170 374	-4 758	-2,8
Zins- und Dividendenertrag aus Handelsgeschäft	0	0	0	0,0
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	7 012	8 949	-1 937	-21,6
Zinsaufwand	-3 159	-16 971	13 812	-81,4
<b>Brutto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft</b>	<b>169 469</b>	<b>162 352</b>	<b>7 117</b>	<b>4,4</b>
Veränderungen von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft	-6 759	-7 843	1 084	-13,8
<b>Subtotal Netto-Erfolg Zinsengeschäft</b>	<b>162 710</b>	<b>154 509</b>	<b>8 201</b>	<b>5,3</b>
<b>Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft</b>				
Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft	23 752	22 136	1 616	7,3
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	1 484	1 647	-163	-9,9
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	18 773	15 762	3 011	19,1
Kommissionsaufwand	-11 751	-8 093	-3 658	45,2
<b>Subtotal Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft</b>	<b>32 258</b>	<b>31 452</b>	<b>806</b>	<b>2,6</b>
<b>Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option</b>	<b>7 813</b>	<b>5 347</b>	<b>2 466</b>	<b>46,1</b>
<b>Übriger ordentlicher Erfolg</b>				
Erfolg aus Veräusserung von Finanzanlagen	34	55	-21	-38,2
Beteiligungsertrag	7 264	10 259	-2 995	-29,2
davon aus nach Equity-Methode erfassten Beteiligungen	4 706	7 945	-3 239	-40,8
davon aus übrigen nicht konsolidierten Beteiligungen	2 558	2 314	244	10,5
Liegenschaftenerfolg	879	818	61	7,5
Anderer ordentlicher Ertrag	368	700	-332	-47,4
Anderer ordentlicher Aufwand	-49	-102	53	-52,0
<b>Subtotal übriger ordentlicher Erfolg</b>	<b>8 496</b>	<b>11 730</b>	<b>-3 234</b>	<b>-27,6</b>
<b>Geschäftsertrag</b>	<b>211 277</b>	<b>203 038</b>	<b>8 239</b>	<b>4,1</b>
<b>Geschäftsaufwand</b>				
Personalaufwand	-69 431	-66 875	-2 556	3,8
Sachaufwand	-56 327	-52 217	-4 110	7,9
<b>Subtotal Geschäftsaufwand</b>	<b>-125 758</b>	<b>-119 092</b>	<b>-6 666</b>	<b>5,6</b>
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	-10 686	-9 723	-963	9,9
Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste	-766	-324	-442	n/a
<b>Geschäftserfolg</b>	<b>74 067</b>	<b>73 899</b>	<b>168</b>	<b>0,2</b>
<b>Konzerngewinn</b>				
Ausserordentlicher Ertrag	988	2 727	-1 739	-63,8
Ausserordentlicher Aufwand	-35	-407	372	-91,4
Veränderungen von Reserven für allgemeine Bankrisiken	0	0	0	0,0
Steuern	-13 813	-16 104	2 291	-14,2
<b>Konzerngewinn</b>	<b>61 207</b>	<b>60 115</b>	<b>1 092</b>	<b>1,8</b>

# Konzerneigenkapitalnachweis

	Gesell- schafts- kapital in CHF 1 000	Kapital- reserve in CHF 1 000	Gewinn- reserve in CHF 1 000	Reserven für allgemeine Bankrisiken in CHF 1 000	Eigene Kapital- anteile in CHF 1 000	Perioden- erfolg in CHF 1 000	Total in CHF 1 000
Eigenkapital am Anfang der Berichtsperiode	7 896	592 623	1 603 933	34 786		121 869	2 361 107
Gewinnverwendung aus dem Vorjahr			42 907			-42 907	0
Erwerb eigener Kapitalanteile					-2 640		-2 640
Veräusserung eigener Kapitalanteile					2 640		2 640
Gewinn (Verlust) aus Veräusserung eigener Kapitalanteile		-58					-58
Dividenden und andere Ausschüttungen		48				-78 962	-78 914
Andere Zuweisungen (Entnahmen) der anderen Reserven			-3 215				-3 215
Konzerngewinn						61 207	61 207
<b>Eigenkapital am Ende der Berichtsperiode</b>	<b>7 896</b>	<b>592 613</b>	<b>1 643 625</b>	<b>34 786</b>	<b>0</b>	<b>61 207</b>	<b>2 340 127</b>

# Verkürzter Anhang

## **Änderungen in den Grundsätzen der Konzernrechnungslegung und allfällige Fehlerkorrekturen sowie deren Auswirkungen auf den Zwischenabschluss**

Seit dem 1. Januar 2020 sind die neue Rechnungslegungsverordnung-FINMA (ReIV-FINMA) sowie das FINMA-Rundschreiben 2020/1 «Rechnungslegung – Banken» (FINMA-RS 20/1) in Kraft getreten und für Valiant massgebend.

Gestützt auf Art. 25 ReIV-FINMA wendet Valiant seit dem 1. Januar 2021 die neuen Bestimmungen zur Ermittlung von Wertberichtigungen für inhärente Ausfallrisiken an. Diese Vorgaben verpflichten Valiant zur Bildung von Wertberichtigungen für inhärente Ausfallrisiken.

Unter den Wertberichtigungen für inhärente Ausfallrisiken werden folgende Kreditrisiken abgedeckt:

1. Einzelwertberichtigungen auf Forderungen mit erhöhten Risiken (bislang als Wertberichtigungen für latente Ausfallrisiken bezeichnet)
2. Wertberichtigungen auf inhärente Ausfallrisiken auf Portfolioebene (neu)

Die Berechnung der Wertberichtigungen für inhärente Ausfallrisiken auf Portfolioebene basiert auf einem Loss Rate-Ansatz. Der Loss Rate-Ansatz bedeutet, dass auf sämtlichen Forderungen eine prozentuale Wertberichtigung gebildet wird. Dabei variieren die Wertberichtigungsquoten je nach Deckungsart in den verschiedenen Subportfolien. Die Loss Rates werden basierend auf internen Expertenmeinungen bestimmt und bei Bedarf angepasst. Die Rückstellungen für Ausfallrisiken werden nach der gleichen Methodik wie die Wertberichtigungen für Ausfallrisiken gebildet.

Der Bestand an Wertberichtigungen für inhärente Ausfallrisiken auf Portfolioebene wird dynamisch über fünf Jahre geäuft. Die Deckungslücke wird quartalsweise überprüft und die Verbuchung linear auf die Restlaufzeit der fünfjährigen Aufbauphase verteilt. Der Anteil für das erste Semester 2021 beträgt CHF 3,2 Mio. Die Bildung über die fünfjährige Aufbauphase erfolgt erfolgsneutral zulasten der Gewinnreserven. Die Grundsätze der Konzernrechnungslegung wurden entsprechend angepasst.

Es gab keine weiteren Änderungen in den Grundsätzen zur Konzernrechnungslegung oder allfällige Fehlerkorrekturen mit Auswirkungen auf den Zwischenabschluss.

## **Hinweise auf Faktoren, welche die wirtschaftliche Lage des Konzerns während der Berichtsperiode sowie im Vergleich zur Vorperiode beeinflusst haben**

Von den wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie ist die ganze Schweizer Volkswirtschaft betroffen, auch die Banken. Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen haben sich innert kurzer Frist deutlich verändert. Valiant verfügt aufgrund ihrer vorsichtigen Ausleihungspolitik über ein diversifiziertes Kreditportfolio mit hoher Qualität. Valiant verfügt über eine starke Kapitalbasis und ist gesund.

## **Wesentliche Ereignisse nach dem Stichtag des Zwischenabschlusses**

Nach dem Bilanzstichtag sind keine ausserordentlichen Ereignisse eingetreten, die einen massgeblichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Valiant in der vergangenen Periode haben.



## Ausserordentliche Erträge und Aufwände

	<b>30.06.2021</b> in CHF 1 000	30.06.2020 in CHF 1 000
<b>Ausserordentliche Erträge</b>		
Gewinn aus Verkauf von Liegenschaften	982	2 662
Periodenfremde Vorsteuer		53
Übrige Posten	6	12
<b>Total ausserordentliche Erträge</b>	<b>988</b>	<b>2 727</b>
<b>Ausserordentliche Aufwände</b>		
Verlust aus Verkauf von Liegenschaften		12
Periodenfremde Umsatzsteuer	35	293
Mieterlass COVID-19		102
<b>Total ausserordentliche Aufwände</b>	<b>35</b>	<b>407</b>

## Finanzkalender

### **4. November 2021**

Zwischenabschluss  
per 30. September 2021

### **17. Februar 2022**

Jahresergebnis 2021

### **18. Mai 2022**

Generalversammlung der  
Valiant Holding AG in Bern

#### **Herausgeberin**

Valiant Holding AG

#### **Kontakt**

Valiant Holding AG  
Bundesplatz 4  
Postfach · 3001 Bern  
Telefon 031 320 91 11  
info@valiant.ch

#### **Redaktion**

Valiant Holding AG  
Generalsekretariat und Finanzen

#### **Gesamtkonzept, Gestaltung, Produktion**

Linkgroup AG